

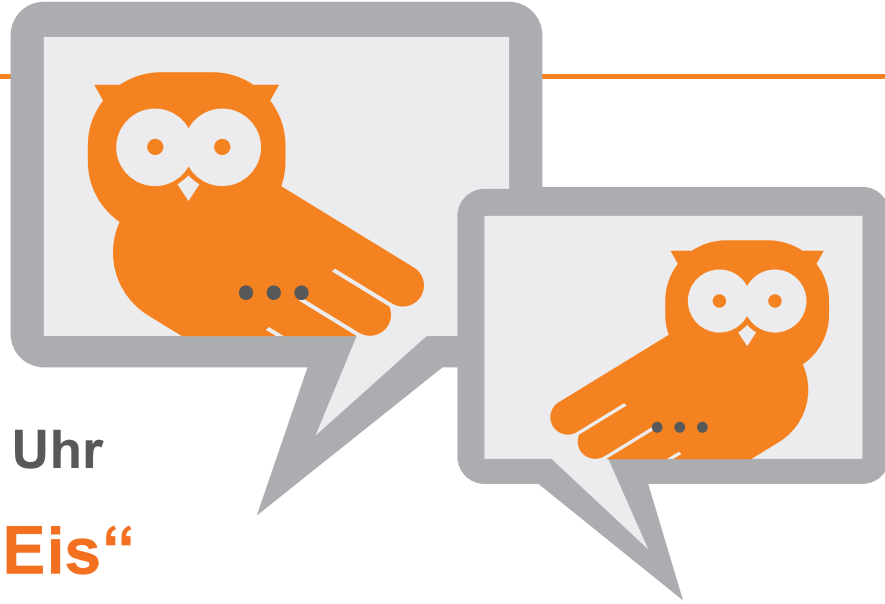


SCHOOL OF
REPRODUCTIVE MEDICINE
& ENDOCRINOLOGY

DGRM SCHOOL VIRTUELL!

14. Mai 2025, 16.30-18.00 Uhr

„Kinderwunsch auf Eis“



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Es gibt zahlreiche Gründe für eine Kryokonservierung von Eizellen oder Spermien. Gerade bei jungen Menschen vor einer potentiell gonadotoxischen Therapie kann es für die spätere Familienplanung essentiell sein, eine fertiprotektive Maßnahme durchführen zu lassen. Auch bei Frauen und Männern, die aus persönlichen Gründen aktuell den Kinderwunsch nicht umsetzen wollen, kann dies eine sinnvolle Maßnahme sein, um später ein Kind zu bekommen. Bessere Einfriertechniken und Kryoprotektiva garantieren heute eine hohe Überlebens- und Entwicklungsrate von Keimzellen und sichern somit

den „Kinderwunsch auf Eis“ über Jahre für die Zukunft. Die sich daraus entwickelnden Möglichkeiten möchten wir eingehend beleuchten und Fallbeispiele gemeinsam diskutieren.

Wir freuen uns, Sie für dieses Thema begeistern zu können und laden Sie zum interaktiven Austausch herzlich ein.

Melanie Henes, Josef Lehner und Barbara Sonntag

Programm

14. Mai 2025, 16.30-18.00 Uhr

Begrüßung

Moderation: Barbara Sonntag

Möglichkeiten der Kryokonservierung aus weiblicher Sicht

Melanie Henes und Steffen Kull

Möglichkeiten der Kryokonservierung aus männlicher Sicht

Josef Lehner und Thomas Paiss

Verabschiedung

Es wird ausreichend Zeit für Diskussionen und Austausch geben.

Referenten

Prof. Dr. med. Melanie Henes

Kinderwunschsprechstunde des Department für
Frauengesundheit Universitätsklinikum Tübingen

Steffen Kull

Kinderwunschsprechstunde des Department für
Frauengesundheit Universitätsklinikum Tübingen

Dr. rer. nat. Josef Lehner

Universitätsfrauenklinik Ulm, Kinderwunsch UniFee

Prof. Dr. med. Thomas Paiss

MVZ Urologieteam Ulm GmbH

Moderation & Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. Barbara Sonntag

Facharzt-Zentrum für Kinderwunsch, Pränatale Medizin,
Endokrinologie und Osteologie, Hamburg

Vorsitzende der Deutschen Gesellschaft für
Reproduktionsmedizin e.V.

Gebühren

45 €, DGRM-Mitglieder und AssistenzärztInnen sind kostenfrei.

Werden Sie Mitglied in der DGRM!



Informationen

Anmeldung

unter: www.repromedizin.de
oder mit dem qr-Code.



Bitte geben Sie die E-Mail-Adresse an, die Sie auch
auch für die Teilnahme verwenden. Nur so kann
sichergestellt werden, dass Sie die Zugangsdaten erhalten. Für die
Übertragung an die Ärztekammer und die Gutschrift der Fortbildungs-
punkte benötigen wir zusätzlich (falls vorhanden) Ihre EFN-Nummer.

Zertifizierung / Fortbildungspunkte

Die Veranstaltung ist von der LÄK-Hessen mit 2 CME zertifiziert.

Weitere Informationen

DGRM Geschäftsstelle | c/o SoftconsuLt | Anne Becker
Weißdornweg 17 | 35041 Marburg
Telefon +49 (0)6420 934 44
geschaeftsstelle@repromedizin.de
www.repromedizin.de | www.dgrm.eu

Sponsoren

Transparenzvorgabe gemäß erweiterter Vorgabe des FSA-Kodex Fachkreise (§20 Abs. 5):

Ferring Arzneimittel GmbH	2.500 € *
Merck Healthcare Germany GmbH	2.500 € *

Die Gesamtaufwendungen für die Veranstaltung belaufen sich auf ca. 5.000 €.

Die Inhalte der Fortbildungsmaßnahme sind produkt- und/oder dienstleistungsneutral.
Es bestehen keine Interessenkonflikte seitens des Veranstalters, der Referenten und der wissenschaftlichen Leitung.